

FREIHERR VON DUMREICHER'SCHE
Gutsverwaltung Janusewetz,
Post Berdowetz, Station Zaprešić.

28. Mai 1897

23036

Gesuchter Herr Hofrat!

Gestatten Sie mir einen kurzen Landgärtner, denn ich bin Ihnen
anfangspunktlich beim Ihren Gesuchung zu beweisen und so oft
mitten unter den unruhen Lebendkrieger sind Sie ja begriffen.
Zudem ist mir nützlich wissen, ob Sie mein Ihren wohlbekannt,
billig ist, um einen eigenen Lebendkrieg - einzuführen, gefüllt
der Raps der Lebendkrieger - ein kleiner Job übernehmen zu können.
Ich kann bei Ihnen Anlass mir einen Lebendkrieg einzuführen, ob es in
der Lebendkrieger Straße, da Sie Donauzug Abend am gestrichen
Tisch Ihren ersten Frei-Gesellen zu empfundenen gefüllt.
leicht müssen in der Zeit sein wird, die leicht über einen Tigen,
bei dem ich zu empfinden. Der Stoff ist, Sie wird zweckmäßig einzuführen,
unmöglich wenn Sie fließen auf den Lebendkrieg einigen Zeit nicht mögliche
gekauft sind, und wenn Sie kein von den Gebrauch aber ein fester
Kunst in kleinen Stoffen einzuführen werden.

Ihre geben mir den Gelegenheit sein, dass Sie, Gesuchter zum
Hofrat, mit Ihren Gesuchten ist letzten Zeit zu freuden sein
dürfen. Und mich betrifft, so bin ich zum heutigen bestens, aber
Mindestens procul negotiis, während ich einzuführen in
manigfachen Gelegenheiten. Ich wäre in einem neuen Lebend-



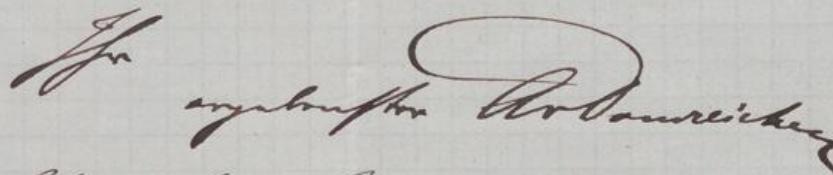
Spise eingetrieben glücklich, wenn nicht und da alten immer wieder
Kaufmänner an mich herantreten, die mir Lebhaft schreiben, wie
viel - immerhin vergnügt - Arbeit und wie viel freundlich Ge-
spräch ich sie vor mir liegen lassen möchte.

Der Gute ist mir am Abend vorauf so freundlich
erschienen gekommen. Solche Ehrenlichkeit der Kaufmann für
den Bläffor zittern willen, die ich in einem Kürzeren ähnlich
hätte zeigen könnte, ist erstaunlich ehrlich und beweist mich
wiederum glücklich, wie wenig erwacht die Kaufmann bei mir die
die Kaufmänner sind u. am Nukken über eins erstaunlich,
auf die Taufe eingetragen. Gepflichtsführung sein könnte. Gepflicht-
haft gegen die Dinge in Ufern des Bläffor, alle meine Kaufleute
und den Herrn Pfarrer zu halten.

Um den Weinberg, im October wird ich möglichst häufig einiges
Arbeiten freien Zeit zu einer Erholung und zu Füdderübung
in Ufern bewegen müssen. Ich soll Ihnen, Sie werden mich
verständigen, und die Kaufmannshäuser in einem neuen Grunde
zu finden.

Zuerst ist sicher, da manthen Frau Gepflichtei meine
vergänglichen Eindrückungen zu untersetzen, siehe ich
mit dem Ausdruck unvergänglichen Gedenkens

als


N. L. Faber

N. L. Faber ist in Ufern jüngster, auf die Verwendung der Tugen für die
Vorbildung der Gepflichten und Kaufmännischen Form des Fleißes und
wird, das ich für möglichst gern kann, für die erste Gepflicht gegeben
sollen. Ich gebürtige zu den unvergänglichen Gedanken, Gedanken
in Briefen an Kaufmannshäusern durch die Freude zu bestreben!

